

PRESSEINFORMATION

Fisch Asset Management AG: Wandelanleihen bieten defensiven Einstieg in Aktien

Zürich, 17. Dezember 2009 – Erfolgreiches Jahr 2009 für Wandelanleiheninvestoren / Kurt Fisch sieht mehr positive als negative Faktoren für die Finanzmärkte in 2010 / Auch für den Wandelanleihenmarkt avanciert Asien zur Boomregion

„Wandelanleiheninvestoren blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurück. Nach den nahezu lächerlichen und unrealistischen Bewertungen Ende 2008 und im ersten Quartal dieses Jahres, notieren Wandler heute auf dem langfristigen Durchschnitt. Es ist erfreulicherweise eine markante Normalisierung im Markt eingetreten und die traditionellen Eigenschaften der Wandelanleihe, wie die Asymmetrie, kommen wieder voll zur Geltung“, so Kurt Fisch, Gründer der auf Wandelanleihen spezialisierten Fisch Asset Management AG. Wandelanleihen profitierten auf Jahressicht von den steigenden Aktienkursen und vom gewachsenen Interesse der Bondinvestoren, die den Renditevorteil zu reinen Rentenpapieren zu nutzen wussten. Auch die markante Zunahme von Neuemissionen in 2009 sorgte für einen belebten Handel in der Assetklasse Wandelanleihen.

In der Regel sind Wandler am Ende einer Rezession, in der sich die Weltwirtschaft gerade befindet, höher bewertet. Daher ist relativ gesehen ein Einstieg in Wandelanleihen rentabel und lohnenswert. „Mit Wandelanleihen bekommen Investoren einen Fuß in den Aktienmarkt. Es ist dies ein defensiver Einstieg in Aktien. Aufgrund der allgemein positiven Prognosen für die Entwicklung der Aktienmärkte ist es für Investoren sinnvoll, nach einem ersten Schritt in Unternehmensanleihen im laufenden Jahr, in 2010 einen Schritt weiterzugehen zu Wandelanleihen“, so Fisch.

Für das Jahr 2010 sieht Fisch mehr positive als negative Faktoren die Finanzmärkte betreffend: „Die Zinsen bleiben tief und die Inflationsgefahr ist niedrig. Auf Unternehmensebene erwarte ich steigende Gewinne wegen der Produktivitätsfortschritte und der erhöhten Nachfrage. In einem Tiefzinsumfeld mit sehr hoher Liquidität erhöhen sich die Kurs/Gewinn-Verhältnisse. Diese Entwicklungen deuten auf ein „gutes“ Jahr der Finanzmärkte hin“. Doch es gibt für 2010 auch wachsende Risiken. „Der Moment, an dem die Notenbanken Zinsen erhöhen, rückt näher. Und dabei haben die Notenbanken keine großen Margen, um bei der Zinsfrage Fehler zu machen. Denn eine zu frühe Erhöhung könnte die Erholung abwürgen und eine zu späte Erhöhung zu Inflation oder einer Blase führen. Und die Möglichkeit eines „Unfalls“, wie das Beispiel Dubai jüngst zeigte, ist immer vorhanden. Für mich ist dies insgesamt das klassische Umfeld, in dem die Märkte stetig die „Wall of Worry“ hochklettern“, so Fisch.

Wie in so vielen anderen Assetklassen auch, kommt man als Wandelanleiheninvestor nicht an Asien vorbei. Neben den allgemein positiven Wirtschaftsprognosen finden Anleger in Asien ein bereits großes und gegenwärtig stark wachsendes Angebot an Wandelanleihen vor. Mit Wandlern lässt sich diese Boomregion geradezu ideal „spielen“. Da Wandelanleihen dank tiefen Kosten und dem Verkauf von Aktien mit einer Prämie klassische Instrumente für Wachstumsunternehmen sind, bieten sie sich als defensiver Einstieg in diese vielversprechende Region an.

Zudem ist beim Blick auf die internationalen Märkte festzustellen, dass die Bewertung von asiatischen Convertibles im Vergleich zu gleichen Papieren aus Amerika immer noch günstig ist. Das schlägt sich in einem Wandelanleihenportefeuille in einer spürbar höheren Rendite nieder. Während aus Regionensicht der gelbe Kontinent zu favorisieren ist, sind in der Sektorenbetrachtung Wandler aus den Bereichen Rohstoffe und Energie interessant.

Fisch Asset Management AG zählt europaweit zu den führenden Experten auf dem Gebiet der Wandelanleihen. Dieses Know-how im Bereich der Asymmetrie ist in allen Lösungen von Fisch Asset Management enthalten und macht sie damit einzigartig. Die Unternehmung wurde 1994 von Kurt und Dr. Pius Fisch gegründet und verwaltet mit 38 Mitarbeitenden ein Kundenvermögen von CHF 3,5 Mia. Fisch ist als Effektenhändler zugelassen und untersteht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA).

Pressekontakt Deutschland & Österreich

Frank Männer, männer p.r. , E-Mail: fm@maenner-pr.de, Tel. 0049 - 711 49066 171

Kontakt Fisch Asset Management AG

Kurt Fisch, Gründer Fisch Asset Management AG, E-Mail: kurt.fisch@fam.ch, Tel. 0041 - 44 284 24 24